



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 481086f

FIRMA

Optimobil Fahrzeugtechnik GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

27.08.2025

UNTERZEICHNET VON

A Dipl.-Ing. (FH) Gebhard Stefan Hinteregger
am 21.08.2025

PRÜFWERT: 6e18fee772b83bf8eef18eb7322be8f3

Auszug aus der Bilanz

	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	632.905,52	653.380,08
Anlagevermögen	413.843,26	462.194,85
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,02	0,02
Sachanlagen	413.843,24	462.194,83
Finanzanlagen	0,00	0,00
Umlaufvermögen	211.059,98	180.481,13
Vorräte	174.131,02	179.502,24
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	36.474,03	386,36
Wertpapiere und Anteile	0,00	0,00
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	454,93	592,53
Rechnungsabgrenzungsposten	8.002,28	10.704,10
Aktive latente Steuern	0,00	0,00
PASSIVA	632.905,52	653.380,08
Eigenkapital	860,41	10.634,72
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	35.000,00
<i>Stammkapital</i>	35.000,00	35.000,00
<i>davon eingezahlt</i>	35.000,00	35.000,00
Kapitalrücklagen	750.000,00	750.000,00
Gewinnrücklagen	0,00	0,00
Bilanzverlust	-784.139,59	-774.365,28
<i>davon Verlustvortrag</i>	-774.365,28	-706.711,91
Investitionszuschüsse	3.000,02	3.333,35
Rückstellungen	4.804,61	4.561,42
Verbindlichkeiten	623.975,24	633.524,25
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	363.215,94	412.305,59
Rechnungsabgrenzungsposten	265,24	1.326,34

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Der Jahresabschluss wurde gemäß den Bestimmungen des Unternehmensgesetzbuches (UGB) erstellt. Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt. Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten. Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt. Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die, am Abschlussstichtag verwirklichten, Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohende Verluste wurden berücksichtigt.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert sind. Die planmäßige Abschreibung wird linear vorgenommen. Außerplanmäßige Abschreibungen wurden nicht vorgenommen.

Das abnutzbare Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert wurden. Die planmäßige Abschreibung wird linear vorgenommen. Außerplanmäßige Abschreibungen wurden nicht vorgenommen.

Die Bewertung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe erfolgt zu Einstandspreisen. Die unfertigen Erzeugnisse sind zu Herstellungskosten bewertet. Die Bewertung der fertigen Erzeugnisse und Waren erfolgt zu Einstandspreisen.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt. Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wird der niedrigere Wert angesetzt.

Die Rückstellungen wurden mit dem bestmöglich zu schätzenden Erfüllungsbetrag bewertet. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr liegen nicht vor. Rückstellungen aus Vorjahren werden, soweit sie nicht verwendet werden und der Grund für ihre Bildung weggefallen ist, über sonstige betriebliche Erträge aufgelöst.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht bewertet. Änderungen von Bewertungsmethoden wurden nicht durchgeführt.

Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt. Unter Berücksichtigung der derzeit zur Verfügung stehenden Informationen über die finanziellen Auswirkungen infolge des Ukrainekrieges auf die Gesellschaft ergeben sich keine Anhaltspunkte vom Konzept der Unternehmensfortführung abzugehen.

Grundlagen für die Umrechnung von Posten, die auf fremde Währung lauten, in Euro:

Forderungen und Verbindlichkeiten sind mit dem Devisenkurs zum Zeitpunkt der Entstehung berechnet, wobei Kursverluste aus Kursänderungen zum Bilanzstichtag berücksichtigt wurden. Im Falle der Deckung durch Termingeschäft wird die Bewertung unter Berücksichtigung des Terminkurses durchgeführt.

Gesamtbetrag der Haftungsverhältnisse und sonstiger wesentlicher finanzieller Verpflichtungen, die nicht auf der Passivseite auszuweisen sind (§237 Abs 1 Z 2 UGB):

EUR 39.564,84

Hierbei handelt es sich Verpflichtungen aus Miet- und Leasingverträgen für das folgende Jahr.

davon Pensionsverpflichtungen:

EUR 0,00

davon Verpflichtungen gegenüber verbundenen oder assoziierten Unternehmen:

EUR 0,00

Jeweils zusammengefasst für alle Posten der Verbindlichkeiten (§ 237 Abs. 1 Z 5 UGB):

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren:

EUR 363.215,94

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten, für die dingliche Sicherheiten bestellt sind:

EUR 363.215,94

Art und Form dieser Sicherheiten:

Pfandrecht an der Liegenschaft

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

6

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
Anlagevermögen	738.589,86	6.469,39	0,00	0,00	4.120,72	740.938,53	
Immaterielle Vermögensgegenstände	3.032,50	0,00	0,00	0,00	0,00	3.032,50	
Sachanlagen	735.557,36	6.469,39	0,00	0,00	4.120,72	737.906,03	
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	276.395,01	54.820,98	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	3.032,48	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	273.362,53	54.820,98	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	4.120,72	327.095,27
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	3.032,48
Sachanlagen	0,00	4.120,72	324.062,79
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	462.194,85	413.843,26
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,02	0,02
Sachanlagen	462.194,83	413.843,24
Finanzanlagen	0,00	0,00